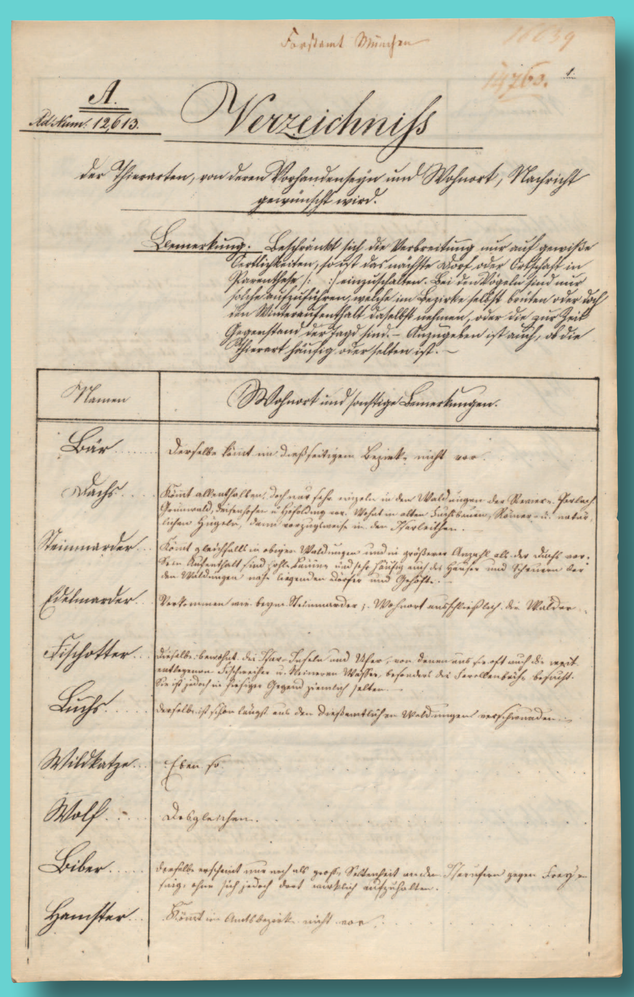
MOBILISATION OF HISTORICAL ANIMAL OBSERVATION DATA - THE BAVARIAN SURVEY OF 1845

Malte Rehbein, Thore Engel, Giada Matheisen, Lina Hörl, Bettina Haas, Tobias Perschl, Felix Lambsdorff

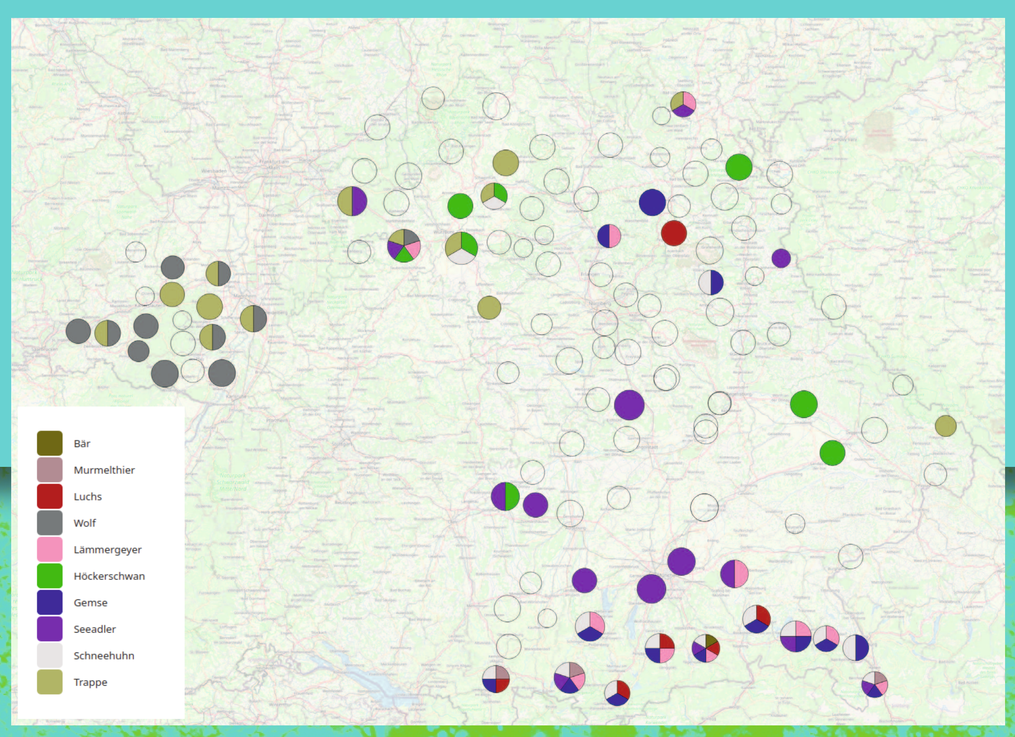
In 1845, by order of King Ludwig I, a survey was carried out in all 118 Bavarian forestry districts. The responsible foresters had to fill in a tabular form to record the animal species occurring in their respective forest district.

The occurrence or non-occurrence of a total of 43 animal species and fish, found in the water bodies of the districts, were recorded on the forms.

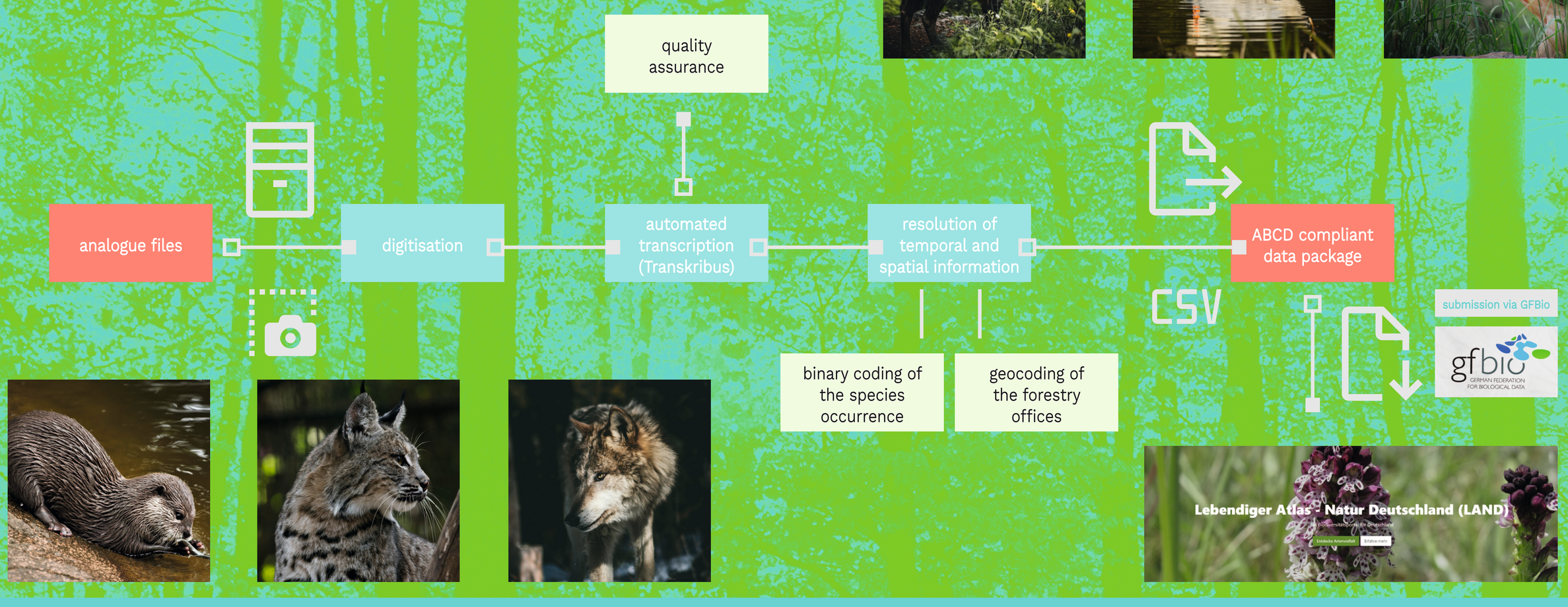


Name	Wohnort und sonstige Bemerkungen
Bär	Derselbe kommt im dießseitigen Bezirke nicht vor.
Dachs	Kommt allenthalben, doch nur sehr einzeln in den Waldungen der Reviere Perlach, Grünwald, Deisenhofen und Höfolding vor. Wohnt in alten Fuchsbauen, Römer- und natürlichen Hügeln, dann vorzugsweise in den Isarleithen.
Steinmarder	Kommt gleichfalls in obigen Waldungen und in größerer Anzahl als der Dachs vor. Sein Aufenthalt sind hohle Bäume und sehr häufig auch die Häuser und Scheuern der den Waldungen nahe liegenden Dörfer und Gehöfte.
Edelmarder	Vorkommen wie beym Steinmarder; Wohnort ausschließlich die Wälder.
Fischotter	Dieselbe bewohnt die Isar-Inseln und Ufer, von denen aus sie oft auf die weit entlegenen Fischweiher und kleineren Wässer, besonders die Forellenbäche besucht. Sie ist jedoch in hiesiger Gegend ziemlich selten.
Luchs	Derselbe ist schon längst aus dem dießamtlichen Waldungen verschwunden.
Wildkatze	Eben so.
Wolf	Desgleichen.
Biber	Derselbe erscheint nur noch als große Seltenheit an den Isarufern gegen Freising, ohne sich jedoch dort wirklich aufzuhalten.
Hamster	Kommt im Amtsbezirke nicht vor.

BayHStA, Zoologische Staatssammlung, 208.
Record sheet from the Munich Forestry Office with transcription



Visualisation of the 10 rarest species



AUTOMATISATION?

ALL HANDS Conference

24.-26.04.2024
Munich

NFDI 4 BIODIVERSITY

More posters & publications can be found in the NFDI4Biodiversity Zenodo community: www.zenodo.org/communities/nfdi4biodiv

NFDI4Biodiversity is funded by the German Research Foundation (DFG) and is part of the National Research Data Infrastructure (NFDI), project number 442032008.